

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TTSC Kümmersbruck : TSV 1860 Ansbach
Samstag, 04.03.2023, 19:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTSC Kümmersbruck am Samstagabend in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (19:19 Sätze) in der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) Partie gegen den TSV 1860 Ansbach gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Jonas Dinter, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 0:3 gegen Schubert / Weger fanden Hummel / Hummel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dinter / Hummel kamen mit der Spielweise von Roth / Danzer am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Jonas Dinter nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jan Schubert konnte Markus Hummel anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Völlig ungefährdet war anschließend dagegen der Sieg von Matthias Hummel gegen Peter Danzer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 12:10, 6:11, 13:11 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Beim folgenden 4:11, 3:11, 3:11 gegen Dietmar Weger fand dagegen Wolfgang Hummel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TTSC Kümmersbruck und des TSV 1860 Ansbach in die Box. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Jonas Dinter besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jan Schubert noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Markus Hummel Julian Roth in fünf Sätzen. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Roth nun 11 Siege bei 17 Niederlagen aus. Zwischenzeitlich musste Matthias Hummel zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Dietmar Weger aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Nicht so gut lief es indessen danach für Wolfgang Hummel beim 5:11, 7:11, 7:11 gegen Peter Danzer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Danzer nun bei 13:15 seit Beginn der Serie. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TTSC Kümmersbruck zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der TTSC Kümmersbruck nun ein Punkteverhältnis von 15:11 auf dem Konto, während der TSV 1860 Ansbach nach der Niederlage jetzt 7 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den RV Viktoria Wombach (TTSC Kümmersbruck) bzw. gegen den TV 1848 Erlangen (TSV 1860 Ansbach).

Statistik:

TTSC Kümmersbruck

Doppel: Hummel / Hummel 0:1, Dinter / Hummel 1:0

Einzel: J. Dinter 2:0, M. Hummel 1:1, M. Hummel 2:0, W. Hummel 0:2

TSV 1860 Ansbach

Doppel: Schubert / Weger 1:0, Roth / Danzer 0:1

Einzel: J. Schubert 1:1, J. Roth 0:2, D. Weger 1:1, P. Danzer 1:1